

<div style="background-color: orange; color: white; padding: 10px; text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">COOP</div>	<h2 style="margin: 0;">Netzwerken</h2> <h3 style="margin: 0;">Lokale, regionale und nationale Beziehungen</h3>	<p>s8</p> <p>Session Plan EQR Niveau 5 Lernergebniseinheiten COOP 1 & 2</p>
	<p>Zielsetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen, was Vernetzung ist, welchen Wert sie hat und wie man sie auf verschiedenen geographischen Ebenen betreibt • Das Potenzial und die Fallstricke vom Netzwerken mit sozialen Medien verstehen • Sich bewusst sein ob und wie man Netzwerkressourcen beim Bauen und bei der Ausbildung nutzt <p>Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkfähigkeiten mit verschiedenen Werkzeugen üben • Austausch von Erfahrungen und Fachwissen der Teilnehmer • Informationszusammenstellung für eine gemeinsame Handreichung • Zeit und Raum für formelles und informelles Netzwerken geben 	<p>Trainer</p> <hr/> <p>Ort Raum mit Internet</p> <hr/> <p>Dauer 3 Std. verteilt auf formelle und informelle Momente</p>
<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Arten von Netzwerken - xxx <hr/> <p>Tätigkeiten</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Austausch und Diskussion <ul style="list-style-type: none"> - Im Kreis fragen - Welche Auswirkungen hat Vernetzung auf Ihre Bau- und Ausbildungsarbeit? - Redestab benutzen - Vernetzungsmöglichkeiten mit der Gruppe diskutieren - Die Gruppe einladen, die Hauptpunkte auf einem großen Blatt Papier oder Bildschirm fest halten. - Alle Teilnehmer ermutigen etwas beizutragen 2. In kleineren Gruppen (je nach Gruppendynamik und Bedarf) eine Übung zur Internet-Recherche durchführen Die Aufgabe hängt von den Kenntnissen und Erfahrungen der Gruppe ab: Finden Sie lokale oder nationale Organisationen, Ausbildungszentren, Veranstaltungen, Auftragnehmer, Zuschussgeber, Regierungsstellen usw. und nehmen Sie Kontakt mit ihnen auf. Die Teilnehmer können je nach den Umständen ein bestimmtes Ziel vor Augen haben. Die Teilnehmer unterstützen und ermutigen, allein oder in kleinen Gruppen, ihr eigenes Netzwerk und ihre eigenen Fertigkeiten zu entwickeln Die Bedeutung von Logbüchern, Blogs, Lebensläufen, Websites für die Vernetzung besprechen - Tipps und Links zu hilfreichen Ressourcen geben 3. Zeit lassen außerhalb der formellen Session für das Netzwerken (Abendveranstaltungen, Mahlzeiten usw.). 4. Gruppenreflexion, Feedback und Überarbeitung von einem von der Gruppe zusammengestelltem Handbuch 	<p>Unterlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - t_Ressourcen <p>The Art of Networking European Networks in Education, by Holger Bienzle et al.</p> <p>Hilfsmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Großes Papier - Stifte - Computer - Internetanschluss 	
<p>Vorbereitung Beitrag zur Handreichung übers Netzwerken, das von der Gruppe zusammengestellt wird</p>		